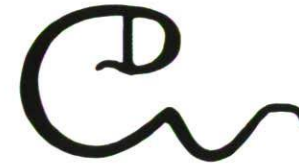


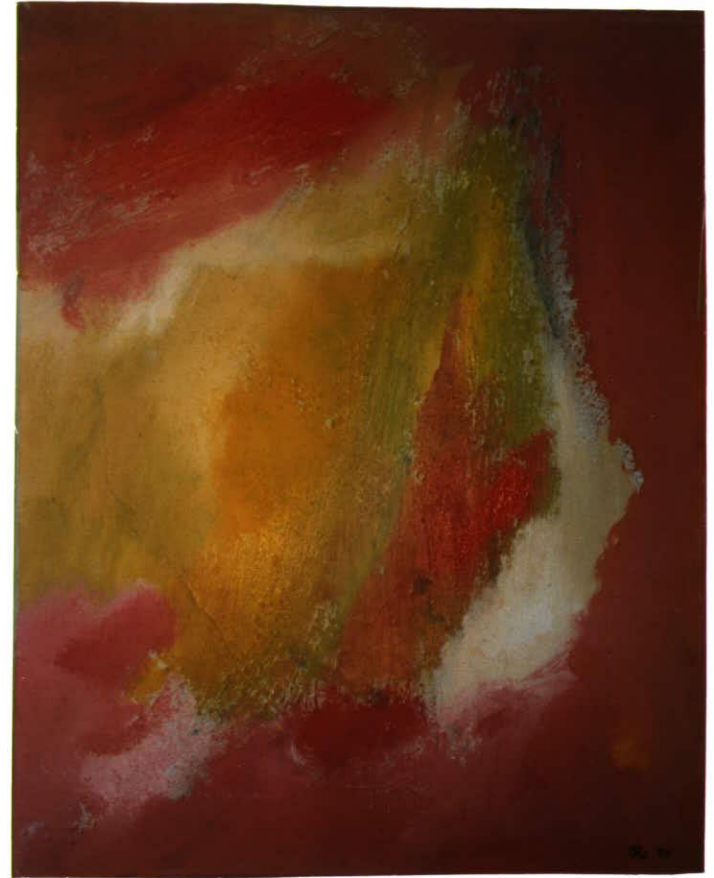
Biographisches

Die Künstlerin, ausgebildete Farblithographin, besuchte nach bestandener Sonderbegabtenprüfung die deutschen Hochschulen für Kunst und Design in ihrer Geburtsstadt Köln und in Bielefeld mit den Studienschwerpunkten Freie Malerei und Textil (Mode)-Design. Nach erfolgreichem Abschluss übersiedelte sie nach Österreich und lebt nun als freischaffende Künstlerin seit 19 Jahren in Dornbirn/Vorarlberg und in Schaan/Liechtenstein. Neben zahlreichen Ausstellungen in den österreichischen Bundesländern, Deutschland, Liechtenstein und Griechenland, Ankäufen und Preisen ist sie Mitglied des BVÖ, der Künstlerinnengemeinschaft InTAKT und leitete Aquarellklassen an der Innsbrucker Sommerakademie und dem Kunstraum Dornbirn. Zudem ist die Künstlerin auch auf dem kunsttherapeutischen Sektor tätig. Zwei Ausstellungen in Bregenz vermittelten einen Einblick in diese Tätigkeit.

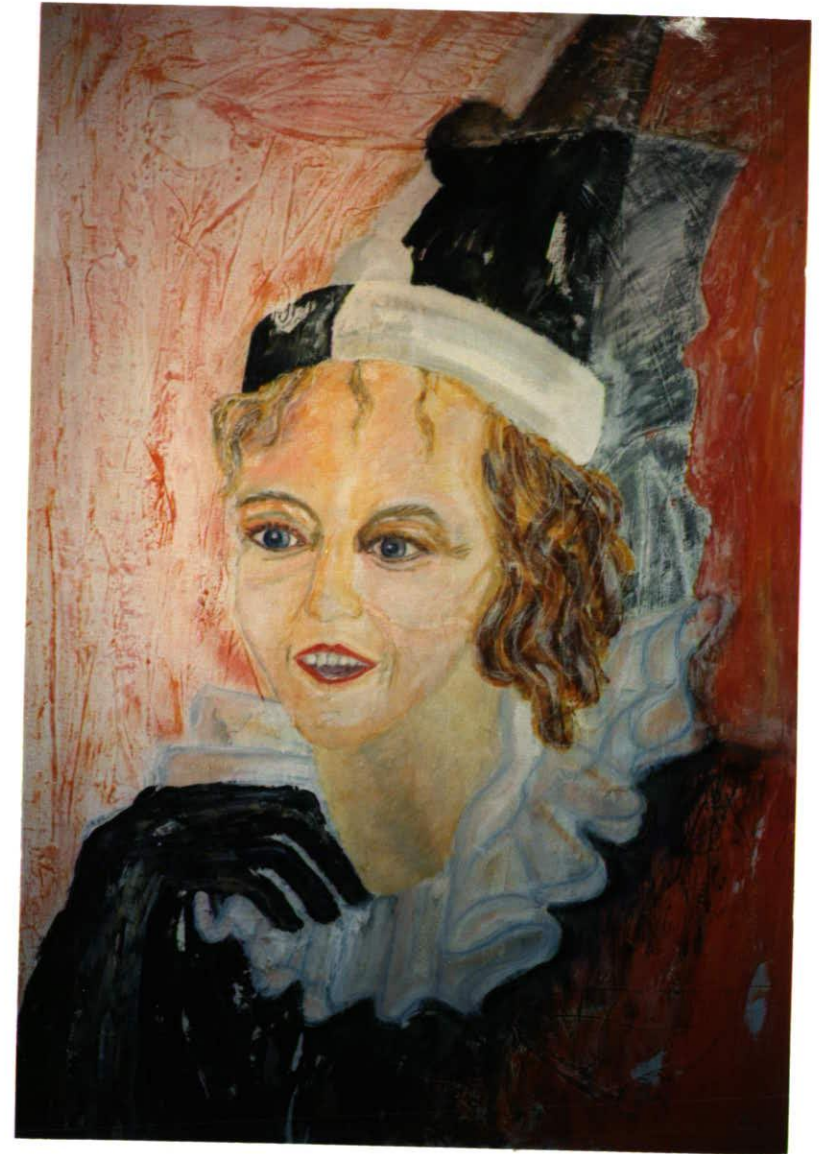
Christiane Desery-Waliczek
Badgasse 18
A-6850 Dornbirn
Tel. 0043 / 5572 / 2 72 97
Tel. Schaan 0041 / 75 / 232 19 37



Christiane Desery-Waliczek

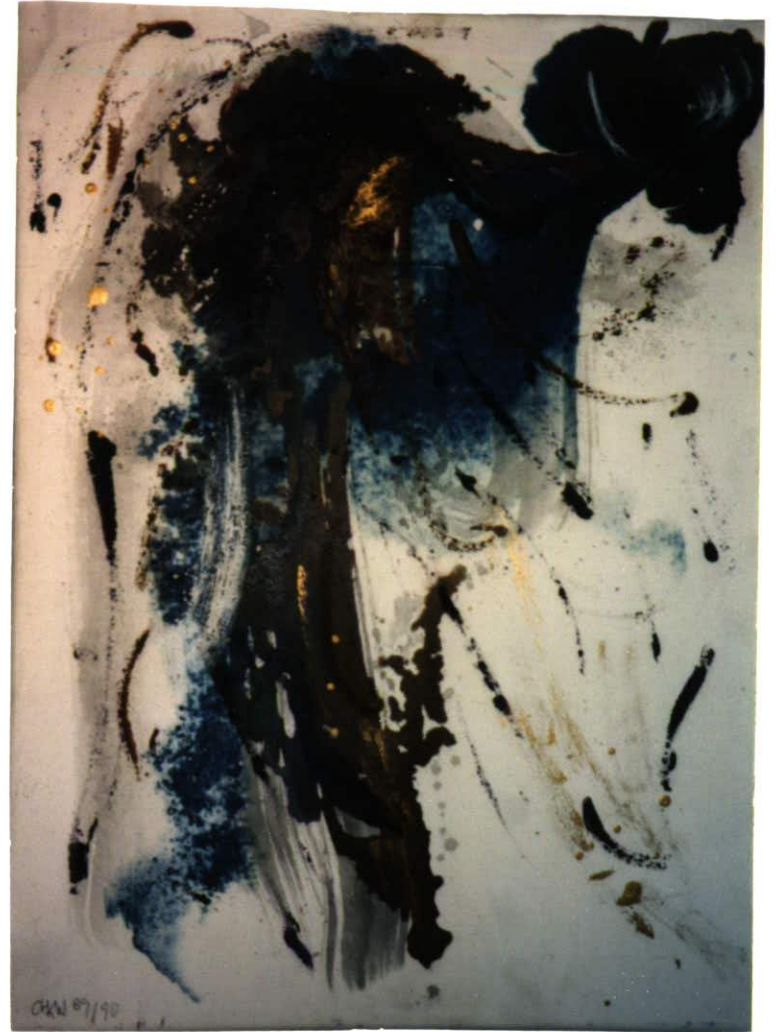


*Selbstportrait «Bajazzo»
Acryl 1994*



BILDER

*Sprachvolles, goldschimmerndes Schweigen, perlmuttertransparent.
Sie finden ihren Platz durch ihre ureigene Bestimmung.
«Farbkomposition»
Acryl 1994/95*



«Einblicke»
in mein künstlerisches Schaffen
Mischtechnik 1990



ERFOLG
Nein sagen zu können.
«Blau»
Mischtechnik 1990



ZEIT -
das Glück, sie nie besitzen zu können.
«Griechischer Stuhl am Morgen»
Mischtechnik 1992



HEITERKEIT
Tiefer Gewinn aus durchlebten Tiefen.
«Heiterkeit»
Aquarellmischtechnik 1991



REICHTUM -
meine wahren Freunde. Sie sind Begleiter durch mein Leben.
Mit Liebe und Fürsorge, ehrlich und treu, ohne Berechnung und Neid
gestalten sie mein Leben mit. Sie sind die Sonnen meines Lebens.
«Komposition Spontan»
Aquarell und Feder 1992



DANKBARKEIT
Denen gegenüber, die mir Wege weisen.
«Zwischen Baum und Meer»
Mischtechnik 1988



LEBENSKRAFT

*Alles schmerzt sich einmal durch bis auf den eignen Grund, und die Angst vergeht.
Schön die Scheune, die nach längst vergangenen Ernten leer am Wegrand steht.*

*Jan Skácel
«Rot-Grün Abstraktion»
Mischtechnik 1992*



GEHEIMNISSE
Zauber und Verzauberung des Lebens.
«Farbkomposition Norden»
Mischtechnik 1989



GENUSS
Den Abschied lieben lernen. Den Abschied lieben - als Beginn alles Neuen.
«Korsisches Liebespaar»
Mischtechnik 1987



WERTE

*Denn das muss ein gar spröder Kopf sein,
der sich nicht getraut, auch etwas Weiteres zu erfinden,
sondern der überall nur auf der alten Bahn geht,
bloss anderen nachfolgt und sich nicht getraut, weiter nachzudenken.
Deshalb geziemt es jedem Verständigen,
einem anderen nur in dem Sinne nachzufolgen, dass er nicht verzweifle,
mit der Zeit auch etwas Besseres auffinden zu können.*

A. Dürer
«Gelb-Rot»
Acryl 1993



FREMDE

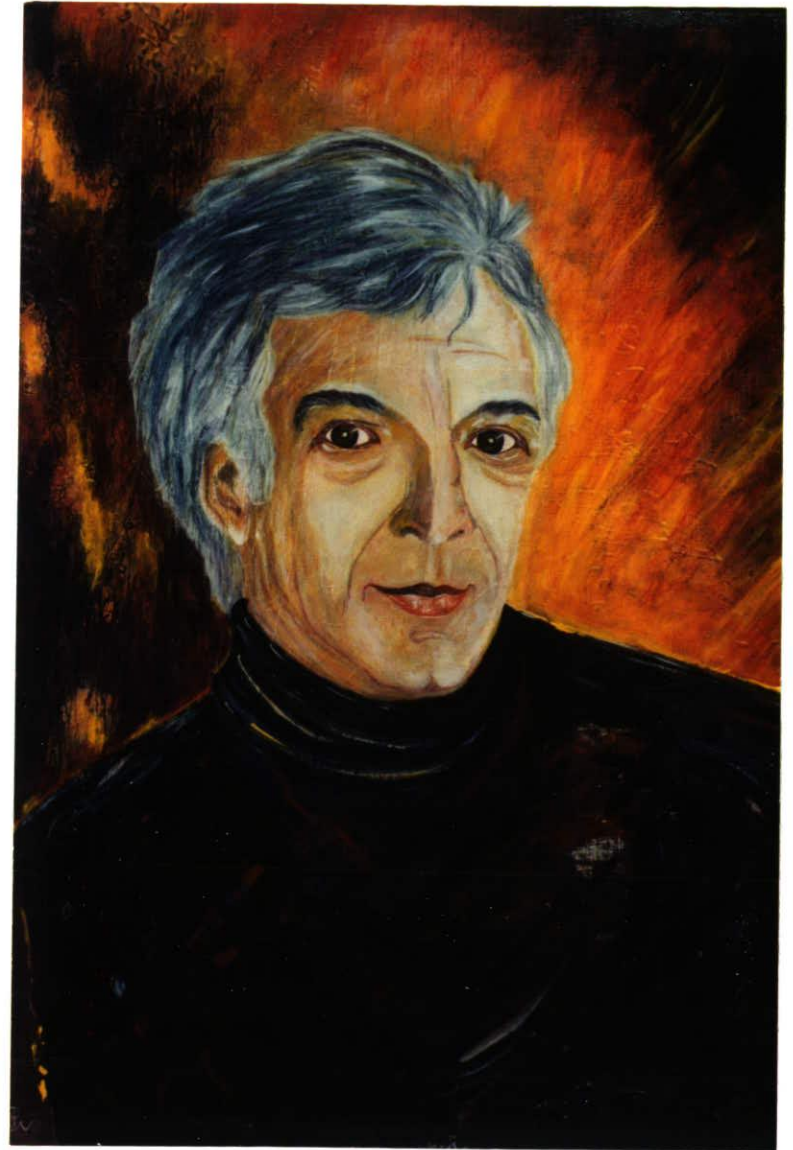
Mut zur Überwindung, unvoreingenommenes Wahrnehmenkönnen,
Befreiung von Gewohntem - Reifen - danach Metamorphose ins Gegenteil

«Molo»

Aquarell 1990



TOD
Ein guter Freund, der mich in die «andere Welt» geleiten wird.
«Erotikzauber»
Mischtechnik 1989



LACHEN
*Echtes Lachen befreit. Ich lache gerne herzlich und laut.
Sind Sie vielleicht auch Sängerin?
«Portrait Vladimir Ashkenazy»
Mischtechnik 1993*